



Vorlage SoA_05/2018
zur öffentlichen Sitzung des
Sozialausschusses
am 04.06.2018

An die
Mitglieder
des Sozialausschusses

Kurzzeitpflege

Der Sozialausschuss hat im Rahmen seiner Beratungen zur Kurzzeitpflege am 22.11.2017 (SoA_18/2017) beschlossen, das Angebot an Kurzzeitpflegeplätze zu verbessern und den Ausbau voranzutreiben. Für 2018 sollen zusätzlich 30 Kurzzeitpflegeplätze geschaffen werden. Es wurden im Haushalt 2018 (KT_32/2017) für die Maßnahmen insgesamt 100.000 € bereitgestellt.

Im Rahmen der Arbeitstagung am 23.3.2018 wurde über die weiteren Schritte und Maßnahmen berichtet. Erste Träger haben Interesse an der gemeinsamen Weiterentwicklung gezeigt.

Wir haben im Landkreis die letzten Jahre immer Kurzzeitpflegeplätze zu Gunsten von Dauerpflegeplätzen verloren. Die bestehenden Plätze und neue Plätze im Bereich der Kurzzeitpflege müssen für diesen Zweck gesichert werden. Wir benötigen für die Verhandlungen mit den Trägern die Möglichkeit, über die im Haushalt 2018 eingestellten Gelder verfügen zu können. Für ca. 30 Kurzzeitpflegeplätze würden wir für dieses Jahr ein finanzielles Volumen von ca. 45.000 € benötigen.

Der Ausbau mit weiteren Kurzzeitpflegeplätzen wird sich nach heutigen Erkenntnissen für 2018 nicht in vollem Umfang umsetzen lassen, da keine Umwandlungen von Dauerpflegeplätzen erfolgen sollten. Die Schaffung von neuen Plätzen ist dann frühestens für 2019/2020 möglich. Diese Plätze sollten ebenfalls auf das Angebot Kurzzeitpflege gebunden werden.

Das Land Baden-Württemberg hat ein Aktionsbündnis für die Kurzzeitpflege gestartet sowie ein Sonderförderprogramm für eine Investitionskostenförderung aufgelegt. Es wurde auf Landesebene eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die das Thema intensiv beleuchtet. Diese Ergebnisse sollen vor weiteren Gesprächen mit dem Land Baden-Württemberg abgewartet werden. Unsere Konzeption des solitären Ausbaus wurde in die Arbeitsgruppe eingespielt und findet Berücksichtigung in allen drei Bereichen („Reha“, Demenz und Pflegehotel).

Für das Projekt Kurzzeitpflege in der Häuslichkeit oder bei Gastfamilien wird im Herbst dieses Jahres ein Antrag auf Förderung im Rahmen des Innovationsprogramms Pflege des Landes Baden-Württemberg für 2019 gestellt. Das Modellprojekt könnte dann ab 2019 für drei Jahre starten. Es sollte wissenschaftlich begleitet werden, da es in diesem Bereich kaum Erkenntnisse gibt.

Die Kurzzeitpflege ist sowohl für den Landkreis als auch für die Kliniken Ludwigsburg gGmbH ein wichtiges Thema. Für den Campus Marbach wird aktuell ein differenziertes Versorgungskonzept zur Pflege und Betreuung diskutiert, das betreutes barrierefreies Wohnen, Pflege - Wohngemeinschaften, Tagespflege und „rehabilitative“ Kurzzeitpflege/Pflegehotel umfasst. Die Überlegungen basieren auf den Planungen für die Kurzzeitpflege des Landkreises.

Über weitere aktuelle Entwicklungen und aktuelle Gesprächsergebnisse wird in der SoA Sitzung berichtet.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss beschließt

- 1) die im Haushalt 2018 bereitgestellten Mittel für die Sicherung der Kurzzeitpflegeplätze zu nutzen.
- 2) die Bewerbung im Rahmen des Innovationsprogramms des Landes Baden-Württemberg 2019 für das Projekt Kurzzeitpflege in der Häuslichkeit oder bei Gastfamilien.